PROGRAMM

Begrüßung

13.00 Staatssekretär Dr. Horst Mehrländer Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg Staatssekretär Stefan Mappus, MdL Ministerium für Umwelt und Verkehr Baden-Württemberg Rahmenbedingungen Moderation: Wolfgang Wolf Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie (LVI e.V.) 13.20 Friedemann Allgayer EU Kommission - DG Regionalpolitik Infrastrukturprogramme der EU – Das Tor zum Osten? 13.50 Dr. Anton Vogt Ost-Ausschuß der Deutschen Wirtschaft Die Entwicklung in Osteuropa: Chancen und Perspektiven für die deutsche Wirtschaft 14.20 Manfred Pfaus Ingenieurkammer Baden-Württemberg Chancen für baden-württembergische Umweltdienstleister in Osteuropa 14.35 Fragen und Diskussion 15.00 Kaffeepause Unterstützung & Erfahrungen Moderation: Prof. Hermann H. Hahn Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. (ATV-DVWK) 15.30 Ruth Meißner LVI-Beratungs- und Service GmbH, Projektstelle Umwelt Hilfen für den Markteintritt in Osteuropa, insbesondere im Umweltbereich 15.40 Christina Ruffert Gesellschaft für internationale wirtschaftliche Zusammenarbeit Baden-Württemberg mbH (GWZ) Unterstützung bei der Erschließung ausländischer Märkte 15.50 Hans Kalb Fichtner GmbH Co. KG, Stuttgart Erfahrungen mit Bewerbungen auf Infrastrukturprogramme der EU (u.a. ISPA) 16.00 Jürgen Bickert BCT Technology Enterprises GmbH, Neu-Isenburg ISPA für Abwasserprojekte 16.10 Dr. Helmut Schlöser Ingenieurgemeinschaft für Umweltanalytik GmbH, Lorch Erfahrungen in Osteuropa mit der Altlastenbearbeitung 16.20 Willy Stadler Stadler Anlagenbau, Altshausen Abfallentsorgungsprojekt in Ungarn 16.30 Martin Kollmar Gebr. Bellmer GmbH, Niefern-Öschelbronn

> Infoveranstaltung 13. Juni 2002 Stuttgart, Haus der Wirtschaft

Chancen nutzen

im Ostgeschäft!

Fragen und Diskussion

Ende der Informationsveranstaltung

16.40

17.30

Export von Klärschlammtechnologie nach Osteuropa